

Name:

Vorname:

Geb.:

oder kleiner Patientenaufkleber

Patienteninformation und -aufklärung

PET/CT-Hirnuntersuchung ¹⁸F-Florbetaben (Neuraceq®)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

moderne Erkrankungsmodelle der Neurodegeneration gehen davon aus, dass die vermehrte Produktion spezieller Eiweißstoffe und deren krankhafte Ablagerung im Gehirn früh im Erkrankungsprozess vieler neurodegenerativer Erkrankungen stehen. Im Fall der Alzheimer-Erkrankung, welche die häufigste Ursache neurodegenerativer Demenzen darstellt, handelt es sich dabei um die extrazellulären Ablagerungen des β -Amyloid-Peptids (sog. Amyloid-Plaques).

Der Nachweis dieser Amyloid-Plaques ist mit einem speziellen radioaktiven Medikament und der Positronen-Emissions-Tomographie (PET/CT) möglich. Die Untersuchung hilft den behandelnden Neurologen dabei, das Risiko für die Entwicklung einer Demenz besser abzuschätzen und ggf. verschiedene Ursachen gegeneinander abzugrenzen. Die Beurteilung der Ergebnisse erfolgt dann immer interdisziplinär durch den zuständigen Neurologen in Zusammenarbeit mit dem geschulten Facharzt für Nuklearmedizin und in Zusammenschau der klinischen Untersuchungen mit den Ergebnissen der Voruntersuchungen (zum Beispiel Kernspintomographie des Gehirns oder PET/CT mit radioaktivem Traubenzucker).

Praktischer Ablauf:

Für die Untersuchung müssen Sie nicht nüchtern erscheinen. Ihnen wird zunächst ein venöser Zugang am Arm gelegt, über den die Gabe des radioaktiven Arzneimittels erfolgt. Danach beginnt eine Wartezeit von 90 Minuten. Diese Zeit ist erforderlich, damit sich das radioaktive Arzneimittel im Gehirn anreichern kann. Die Aufnahmezeit im Gerät beträgt ca. 20 Minuten. Es ist wichtig, dass Sie während der gesamten Untersuchung ruhig liegen bleiben. Zusätzlich zur PET-Messung erfolgt eine CT-Untersuchung mit niedriger Dosis.

Die Untersuchung ist mit einer Strahlenexposition verbunden, die der von Röntgenuntersuchungen entspricht. Nebenwirkungen sind nicht zu erwarten. Eine Schwangerschaft muss zum Zeitpunkt der Untersuchung sicher ausgeschlossen sein.

Ich habe die Patienteninformation gelesen, verstanden und bin über die Untersuchung umfassend aufgeklärt worden. Ich erkläre mich mit der geplanten Untersuchung einverstanden. Eine Zweitausfertigung der Aufklärung habe ich erhalten.

Datum

Unterschrift Patient(in)

Unterschrift Ärztin/Arzt